

## Liebe Gebärdensprachdolmetscher/innen,

Wir freuen uns sehr, Ihnen diese Fortbildung unter Leitung von Oya Ataman und Isabella Rausch anbieten zu können:

### Drittkultur – Integrität – Dolmetschen

**Wann:** Samstag, 29.09.2018, 10:00 – 17:00 Uhr  
Sonntag, 30.09.2018, 09:00 – 15:00 Uhr

**Ort:** **GIB-BLWG,**  
Gebäude B 1.1, Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg

**Dozentinnen:** Oya Ataman und Isabella Rausch

**Fortbildungspunkte:** werden noch bekannt gegeben

### Inhalt:

Dieses 2-tägige Wochenendseminar ist zugeschnitten auf CODA- und taube Dolmetscher/-innen. Miteinander reflektieren die Teilnehmer, was das Aufwachsen in der Taubengemeinschaft für sie als Dolmetscher mit sich bringt. Denn wer sich in der Zeit der persönlichen Reifung zwischen zwei oder mehreren Kulturen bewegt, erwirbt eine eigene, dritte Kultur. Je nach individueller Sozialisierung birgt diese Erfahrung Chancen und gleichzeitig Risiken. Seit Ruth van Reken und David Pollock 1999 das Phänomen der Third Culture Kids beschrieben haben, entwickelt sich eine globale Bewegung.

Die Berliner Gebärdensprachdolmetscherin Oya Ataman erweiterte van Rekens Beschreibung um Kindheitserfahrungen der Taubengemeinschaft. Durch Vorträge, in Einzel- und Gruppenarbeiten entdecken die Teilnehmer sich selbst im neuen Licht, erörtern und festigen im beruflichen Kontext unsere eigene Drittkultur.

Ihre Wiener Kollegin Isabella Rausch leitet den psychotherapeutischen Teil des Seminars mit Übungen zur Reflexion und Auseinandersetzung mit sekundärem Trauma in unserem beruflichen Alltag. Zum Beispiel sind Settings, in denen Traumata der Gesprächsteilnehmer/-innen buchstäblich nur durch unsere Körper zur Sprache kommen, enorm belastend. Der gesunde Umgang mit dieser speziellen Anforderung ist genauso Thema dieses Seminars wie das Erlernen wichtiger Methoden der gesunden Abgrenzung.

Durch bewusst gesetzte Grenzen kann das Verinnerlichen von traumatischen Erzählungen Anderer vermieden werden. Wir lernen Strategien kennen, die uns in brenzligen Situationen helfen, unsere eigenen Traumata selbstgesteuert deaktiviert zu lassen.

Burn Out wird durch extremen emotionalen und physischen Stress verstärkt. Wenn wir unsere eigenen Grenzen schützen, schützen wir uns davor auszubrennen und können diesen wunderbaren Beruf viele Jahre ausüben. Daher widmen die Dozentinnen dem bewussten Umgang mit sekundären Traumata besondere Aufmerksamkeit. Gerade die mögliche Verletzlichkeit, die Mitglieder einer unterdrückten Kultur entwickeln können, lernen die Teilnehmerinnen als Ressource zu nützen und in innere Stärke zu transformieren. In dieser Stärke gedeiht Resilienz, Dialogfähigkeit und Integrität, grundlegende Eigenschaften zur Entwicklung von Professionalität, langfristigen beruflichen Erfolg und Freude an der Arbeit. Isabella Rausch und Oya Ataman sind international erfahren und mehrsprachig. Die Seminarsprache ist DGS und orientiert sich auch an den individuellen Sprachen der Teilnehmerinnen ÖGS, DSGS und IS.

### **Zu den Dozentinnen:**

#### **Oya Ataman**

- geb. 1971 in Ankara, CODA
- seit 2000 als freiberufliche Dolmetscherin im In- und Ausland und in Konferenz- und Community Settings gleichermaßen tätig.
- M. A. in Anthropologie und Amerikanischer Literaturwissenschaft.
- Forschung zu Autobiographie, Identität, Gebärdensprachdolmetschen.
- Fortbildungen zum Dolmetschen und Lehraufträge, u. a. FHM München und HU Berlin.
- Mentorin und Dozentin in der Berliner Initiative für gutes Dolmetschen rund um Asyl und Migration.

#### **Isabella Rausch**

geb. 1977 in Wien, CODA

Seit 2003 freiberufliche Dolmetscherin für ÖGS und Deutsch, International Sign, Englisch, DGS  
Vertragspsychotherapeutin der Wiener Gesellschaft für Psychotherapeutische Versorgung  
Diverse freiberufliche Lehraufträge u.a. an der Universität Wien

**Teilnahmegebühr:**

<b>320,00 Euro</b>	für ehemalige Teilnehmer der GIB-Gebärdensprachdolmetscherausbildung und für Mitglieder des BGSD Bayern.
<b>360,00 Euro</b>	für alle anderen Teilnehmer

Bitte schriftlich mittels des Anmeldebogens auf der nächsten Seite anmelden und erst nach Bestätigung vom GIB überweisen.

**Überweisung:**

Empfänger: GIB-BLWG  
Bank: Sparkasse Nürnberg  
IBAN: DE207605 0101 0003 8809 35  
BIC: SSKNDE77

**Verwendungszweck:**

GSD-F Drittkultur, Integrität, Dolmetschen + *ihr Name*

Das ausgefüllte Formular auf der nächsten Seite schicken Sie bitte spätestens bis **30.08.2018** per Mail an [katharina.gamer@giby.de](mailto:katharina.gamer@giby.de) oder per Fax an 0911-12076544.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an dieser Fortbildung.

## Anmeldung zur Fortbildung

### „Drittkultur – Integrität - Dolmetschen“

<b>Wann</b>	Samstag, 29.09.2018      10:00 – 17:00 Uhr Sonntag, 30.09.2018      09:00 – 15:00 Uhr	14 UE
<b>Wo</b>	GIB-BLWG, TA Mittelstandszentrum, Gebäude B 1.1, Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg	
<b>Dozentinnen</b>	Oya Ataman und Isabella Rausch	
<b>Teilnahmegebühr</b> (zutreffendes bitte ankreuzen, erst nach Bestätigung überweisen)	<input type="checkbox"/> <b>320,00 Euro</b> für ehemalige Teilnehmer der GIB-Gebärdensprachdolmetscherausbildung und für Mitglieder des BGSD Bayern <input type="checkbox"/> <b>360,00 Euro</b> für alle anderen Teilnehmer	
<b>Kursbezeichnung</b>	GSD-F Drittkultur, Integrität, Dolmetschen	

Hiermit melde ich mich verbindlich für die obengenannte Fortbildung an.  
Mit den unten stehenden Zahlungs- und Stornobedingungen erkläre ich mich einverstanden.

Vor- und Nachname	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Tel.:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	
	<input type="checkbox"/> Ich bin mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten ausschließlich an andere Teilnehmer dieser Fortbildung (zum Beispiel zur Bildung von Fahrgemeinschaften) einverstanden.
Bankverbindung:	
Datum, Unterschrift:	

#### Zahlungs- und Stornobedingungen:

Nach Eingang Ihrer Anmeldung und Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie von uns eine Zahlungsaufforderung. Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung als Verwendungszweck unbedingt die **Kursnummer** und Ihren **Namen** an.

**Anmeldeschluss** ist der **30.08.2018** Eine Stornierung ist bis 4 Wochen vor Beginn des Seminars möglich. Bei Absage bis 14 Tage vor Seminarbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr erstattet. Danach ist keine Erstattung mehr möglich. Das GIB behält sich vor, das Seminar bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl abzusagen. Schon entrichtete Zahlungen werden in diesem Fall zurückerstattet.